



Spendenaufruf der BILD-Zeitung:

Solidarität für verletzte Polizistinnen und Polizisten

Hannover, 11. Juli 2017: Beim G 20-Gipfel-Einsatz in Hamburg waren rund 20.000 Polizistinnen und Polizisten bis zur Erschöpfung im Einsatz, 500 sind bei den brutalen Angriffen von radikalen Demonstranten verletzt worden, darunter Dutzende aus Niedersachsen. Die BILD-Zeitung und die Gewerkschaft der Polizei (GdP) rufen gemeinsam dazu auf, die verletzten Einsatzkräfte zu unterstützen. Die BILD hat dazu ein Spendenkonto eingerichtet.

Empfänger: Axel Springer SE,

IBAN-Nummer DE87 2007 0000 0070 2407 00

Wichtig: Geben Sie unbedingt den Betreff „Solidarität mit G20-Polizisten“ an.

Mit dem Geld sollen die verletzten Beamtinnen und Beamten dabei unterstützt werden, wieder zu Kräften zu kommen. Demnach zählt jeder Cent.

Nähere Informationen zu der Aktion und Fotos finden Sie hier:

<http://www.bild.de/news/inland/g20-gipfel/bild-hilft-g-20-polizisten-52499084.bild.html>

